

Lehrergebetskreis Berlin gesucht...

Beitrag von „olafberlin“ vom 7. Juni 2017 10:32

[Zitat von hanuta](#)

Ich verstehe den Zusammenhang nicht. Ok, ich verstehe eigentlich schon gemeinsam beten nicht so recht.

Aber warum ausgerechnet mit Menschen, die den gleichen Beruf ausüben?

Das hat doch nichts miteinander zu tun.

Liebe hanuta,

ich denke schon, dass das was miteinander zu tun hat. "Bete und arbeite" als Grundsatz hilft ja nicht nur Klosterschwestern und -brüdern (wenn er ursprünglich auch erst mal für diese gedacht war). Ich selbst gehöre auch zu denen, die den Glauben gern als Privatsache ansehen - und die Arbeit, den Beruf als etwas ganz Anderes. Aber ich erlebe diese Sicht zunehmend als Defizit. Gern möchte ich mich auch im Beruf von meinem Glauben tragen lassen - und ich glaube, dass da ein Gebetskreis von Lehrerinnen und Lehrern eine gute Hilfe sein kann.

Klar kann ich im stillen Kämmerlein beten - aber dann fehlt ein für mich sehr wichtiger Aspekt, den das gemeinsame Beten bietet: der gegenseitige Zuspruch.

Und: Ja - vielleicht geht das auch in der Gemeinde. Vielleicht in der Familie. In anderen Gebetsgruppen. Aber ich denke, unser Beruf hat spezifische Herausforderungen - und ich kann mir vorstellen, dass die in einer Gruppe betender Lehrerinnen und Lehrer eher verstanden werden.

Keine fertige Antwort - ich bin ja selbst auf der Suche 😊

Ganz liebe Grüße

Olaf